



Foto: © Stadt Aachen / Ania Gürtler

Die erfolgreichen Aachener Musikerinnen und Musiker beim Bundeswettbewerb "Jugend Musiziert": Natascha Botchway, Lina Gerstenhauer, Gabriel Husson, Vladimir Nicholas Tuong-An Luu, Maxime Mion, Clara Stümke, Till Stümke.

Große Freude über tolle Ergebnisse bei "Jugend Musiziert": Musikschulleiter Harald Nickoll (letzte Reihe v.l.), Susanne Schwier, Beigeordnete für Bildung und Kultur, Schule, Jugend und Sport, Erich Timmermanns, Sparkasse Aachen, und die Siegerinnen und Sieger des Bundeswettbewerbs mit ihren Lehrerinnen Katrin Meden, Ingrid Ropertz, Anja Gier (nicht auf dem Foto), Schlarb-Mengler, Kathy Robertz

Aachener Jugendliche erfolgreich beim Bundeswettbewerb 2019 „Jugend Musiziert“

Die harte Arbeit, das viele Üben und gemeinsame Probieren hat sich gelohnt. Beim Bundeswettbewerb 2019 "Jugend Musiziert" in Halle/Saale haben die Aachener Teilnehmerinnen und Teilnehmer hervorragende Ergebnisse erreicht.

Doch die vielen Stunden Training sind für die jungen Musikerinnen und Musiker keine lästige Pflicht sondern geliebte Freizeitgestaltung. Das haben sie am Dienstag, 2. Juli, im Gespräch mit Susanne Schwier, Beigeordnete für Bildung und Kultur, Schule, Jugend und Sport, erzählt.

Schwier zeigte sich beeindruckt von der erbrachten Leistung: „Mein größter Respekt an Euch. "Jugend Musiziert" ist ein echter Premiumwettbewerb, bei dem sich die Besten messen. Hier so sehr erfolgreich zu sein, bedeutet viel.“

Schwier dankte auch den Musiklehrerinnen der Musikschule Aachen, ohne deren Engagement ein solches Ergebnis nicht möglich gewesen wäre. Musikschulleiter Harald Nickoll betonte, die Musikschule müsse sich bei einem solchen Wettbewerb – einem Wettkampf in der höchsten Liga – nicht verstecken. Das sei der Verdienst der Schülerinnen und Schüler, der Eltern und der Lehrerinnen und Lehrer. Dieses Zusammenspiel fördere den erfolgreichen Nachwuchs perfekt. „Wir sehen uns als eine Familie, nicht als Konkurrenz“, sagt Nickoll.

Diese Förderung ist auch durch den jahrelangen Einsatz der Sparkasse als Hauptsponsor möglich. Erich Timmermanns von der Sparkasse Aachen beglückwünschte die Jungen und Mädchen zu ihrer Leistung: „Ich bin begeistert. Ich habe euch alle schon bei verschiedenen Konzerten sehen und hören dürfen und freue mich über euren Erfolg.“

Susanne Schwier ergänzte, wie wichtig eine frühe Förderung sei, und dass jeder die Möglichkeit erhalten müsse, diese Förderung wahrzunehmen.

Aachener Musikschüler erfolgreich beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Mit Stolz blickt die Musikschule der Stadt Aachen auf ihre Schüler/innen am Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Köln zurück. Acht Schülerinnen und Schüler erzielten erste Preise, davon drei mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Halle, elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten mit zweiten Preisen und ein Ensemble mit einem dritten Preis zurück.

In der Kategorie „Harfen-Ensemble“ erzielten Andras Istvan Horvath, Lenda Hannhart, mit 24 Punkten und 1. Preis Milana und Liana Arsengreev, (Klasse: Angnieszka Gralak) mit 23 Punkten jeweils einen 1. Preis.

In der Kategorie „Ein Holzblasinstrument und Klavier“, erzielten Lina Gerstenhauer, Querflöte (Klasse Ingrid Ropertz) und Maxime Mion, Klavier (Klasse Gabi Schlarb-Mengler, privat) 23 Punkte und einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Hannah Franken, Querflöte (Klasse Ingrid Ropertz) und Alessandro Kiulla, Klavier (Klasse Marina Stricker), 19 P. 3. Preis.

Paula Schweden, Oboe (Klasse: Britta Kurek) und Elena Polyzoides, Klavier (Klasse: Hella Westendorf), erzielten mit 21 Punkten einen 2. Preis.

Jarne Broder, Querflöte (Klasse: Ingrid Ropertz) und Tam An Tran, Klavier (Klasse: Marina Stricker) mit 17 Punkten einen 3. Preis

In der Kategorie „Ein Blechblasinstrument und Klavier“ erzielten

Gabriel Husson, Trompete (Klasse: Heinz Hilgers) und Esui Jazou Siripangno, Klavier (Klasse: Angelika Goerres) mit 22 Punkten einen 2. Preis.

In der Kategorie Violine Solo, erreichten Natascha Botchway (Klasse: Anja Gier) und Vladimir Nicholas TuongAn Luu (Klasse: Katrin Meden) mit jeweils 23 Punkten 1. Preise mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb.

Kirsten Komorowski (Klasse: Anja Gier) erzielte 20 Punkte und einen 2. Preis

In der Kategorie Ensemble "Alte Musik", (Klasse: Bettina Bäss) errangen

Mona Breuer, Eleonor Carberry, Leonie Hennecken, Pia Ockenfels,

Benjamin Popien, und

Thai Nguyen mit 22 Punkten einen 2. Preis.

Der Vorsitzende des Regionalwettbewerbes und Leiter der Musikschule Aachen, Harald Nickoll, sagte: „Ohne Talent und ohne Fleiß kann man solche Ergebnisse nicht erreichen. Mein Dank geht natürlich auch an unsere Instrumentallehrer sowie an die Eltern.“ Susanne Schwier, Aachener Dezernentin für Bildung und Kultur, Schule, Jugend und Sport, ergänzte: „Ich habe großen Respekt vor den Leistungen der jungen Künstlerinnen und Künstler und freue mich über sehr über die guten Ergebnisse. Da darf man ruhig ein bisschen stolz drauf sein.“ - Der Landeswettbewerb NRW ist ein Förderprojekt der Ministerpräsidentin des Landes NRW und wird vom Landesmusikrat NRW getragen. Hauptsponsoren des Landeswettbewerbs sind die nordrhein-westfälischen Sparkassen.

56. Regionalwettbewerb 2019 vom 26. bis 27.01.2019 in Heinsberg

Jugend musiziert: 56. Regionalwettbewerb Heinsberg am 26. und 27. Januar 2019 Die Kategorien 2019 - Solowertungen - Streichinstrumente - Akkordeon - Gesang (Pop) - Percussion: Diese Wertungen werden als Gastwertungen in Mönchengladbach/Viersen durchgeführt - Mallets: Diese Wertungen werden als Gastwertungen in Mönchengladbach/Viersen durchgeführt - Ensemblewertungen - Duo: Klavier und ein Blasinstrument (ohne Blockflöte) - Klavier-Kammermusik - Vokal-Ensemble - Zupf-Ensemble Diese Wertungen gehen als Gastwertungen in den Rhein-Kreis Neuss (Korschenbroich) - Harfen-Ensemble: Diese Wertungen werden als Gastwertungen in Mönchengladbach/Viersen durchgeführt - Alte Musik: Diese Wertungen werden als Gastwertungen in Mönchengladbach/Viersen durchgeführt - Besondere Instrumente: Es liegen keine Anmeldungen vor. Die Wertungsspiele sind öffentlich, der Eintritt ist frei. Das Preisträgerkonzert findet am Sonntag, 10. Februar 2019